



Blattanalysen

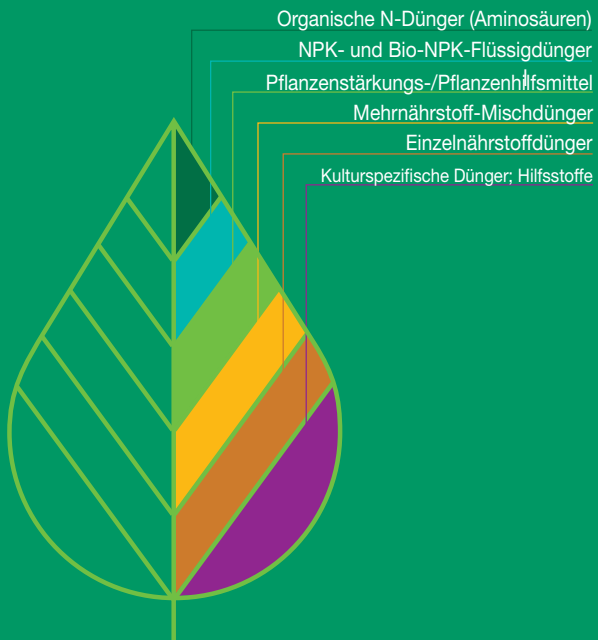
ermöglichen eine genaue Bestimmung des Ernährungszustandes Ihrer Kultur. Insbesondere vor der Gabe von Mikronährstoffen (B, Cu, Fe, Mn, Mo, Zn), die von der Pflanze nur in geringen Mengen benötigt werden, empfehlen wir daher, eine Blattanalyse durchführen zu lassen. Kosten hierfür können rückvergütet werden!

Die PHYTOsolution arbeitet eng mit dem Institut für Agrar- und Umweltanalytik in Freyburg zusammen. Das IAU kann Blattproben innerhalb kurzer Zeit analysieren und bewerten.

Einfache Probenahme:

Zur Vegetationsmitte über die Anlage verteilt an 20-30 verschiedenen Stellen insgesamt 300-500 g frische, gerade voll entwickelte Blätter einsammeln. Keine Proben entnehmen, wenn in den vorangegangenen 3-5 Tagen der Bestand mit Pflanzenschutzmitteln oder Nährstoffen behandelt wurde. Blätter zusammen mit einem Analysenauftragsformular zum Labor schicken. Kontaktieren Sie uns!

Pflanzenernährung | Hopfen



PHYTOsolution
Querfurter Str. 9
06632 Freyburg

Tel.: +49 (0) 34464 / 61044
Fax: +49 (0) 34464 / 61043

Ihr kompetenter Partner für alle Fragen
der Pflanzenversorgung.

info@phytosolution.de
www.phyotosolution.de



PHYTO solution

... Pflanzenernährung mit System

info@phytosolution.de
www.phyotosolution.de



PHYTO solution

... Pflanzenernährung mit System

Anwendungsempfehlungen für Hopfen



Ziel der Behandlung

Stadium	Austrieb	Blattentwicklung	Seitensprossentwicklung	Längenwachstum	Knospen bis Ende Blüte	Doldenentwicklung
BBCH	01-09	11 bis 19	21-29	31-39	51-69	71-79
Standardanwendungen						
Optimale Erstversorgung der Pflanzen; Vergrämung von Erdflöhen	20l/ha PhytoGreen®-HopfenMix (B, Mn, Zn, S) als Bodenbehandlung an die Stöcke					
Verbesserung der Effektivität und Verträglichkeit von Pflanzenschutzmaßnahmen	100 ml PhytoGreen®-pH Total oder CARBO-ECO pH* / 200 l Spritzbrühe; 1 l/ha Plantosol®* (9% N, tier. Aminosäuren)/ Bio-Plantosol®* (4% N, pflanzl. Aminosäuren) zu den Pflanzenschutzmaßnahmen					
Phosphor-, Kalium- und Zinkversorgung				2 l/ha PhytoGreen®-PK Plus (11% P ₂ O ₅ , 7% K ₂ O, 1% MgO, 0,8% Mn)+ 2 l/ha PhytoGreen®-KaliumCarboxylat (33% K ₂ O, 3% N)/ Carbo-Eco K* (20% K ₂ O)+ 2 l/ha PhytoGreen®-ZinkCarboxylat bzw. CARBO-ECO Zn* (5% Zn)		
Zusatzanwendungen (vorzugsweise nach Blattanalyse - Ergebnis innerhalb von 3 Werktagen; sprechen Sie uns an!)						
Phosphor-Versorgung				5 l/ha PhytoGreen®-HiPhos		
Kaliumversorgung und Vorbeugung von Pilzkrankheiten - mit dem gewissen Extra				2 l/ha ASKAPHY27 (mit phosphoriger Säure) oder 3 l/ha PhytoGreen®-KaliumCarboxylat bzw. CARBO-ECO K* nach Bedarf		
Borversorgung; für gutes Längenwachstum und vollen Blütenansatz				1 l/ha PhytoGreen®-Bor* oder PhytoGreen®-Calciumborat		
Manganversorgung				0,5 l/ha PhytoGreen®-Mangan27* (Suspension) oder 2 l/ha PhytoGreen®-ManganCarboxylat bzw. CARBO-ECO Mn* (wasserlösliche Carboxylate)		
Molybdän				0,15 l/ha PhytoGreen®-Molybdän*		
Zinkversorgung; Vorbeugung von Kräuselkrankheit				0,5 l/ha PhytoGreen®-Zn40* (Suspension) oder 2 l/ha PhytoGreen®-ZinkCarboxylat bzw. CARBO-ECO Zn* (wasserlösliche Carboxylate)		

* Die Ausgangsstoffe sind gemäß EU-Öko-Verordnung 834/2007 einsetzbar und als Betriebsmittel bei FIBL und InfoXgen gelistet oder von der BCS GmbH zertifiziert.

Bildquelle: Meier/ Bleiholder (2006); BBCH Skala. AgriMedia GmbH

Blattdünger können generell mit dem Pflanzenschutz kombiniert werden.